

INHALT

Vorwort der Herausgeber	11
-----------------------------------	----

ADAM WANDRUSZKA

Rudolf Neck — Archivar und Historiker	13
---	----

VLADIMIR MICHAÏLOVIC TUROK

Ein Brief an Rudolf Neck	19
------------------------------------	----

VOM ANCIEN REGIME ZUR REVOLUTION VON 1848/49

WALTER LEITSCH

Not und Krankheit in Wien nach der Türkenbelagerung 1683	29
--	----

HANS WAGNER

Der Plan zur Organisation einer geheimen Gesellschaft des Arztes Dr. Franz Stephan Hanke 1794	45
--	----

BRIGITTE HAMANN

Erzherzog Albrecht — die graue Eminenz des Habsburgerhofes. Hin- weise auf einen unterschätzten Politiker	62
--	----

WALTER GOLDINGER

Karl Marx und der Wiener Arzt Dr. Bernhard Kraus	78
--	----

WOLFGANG HÄUSLER

„Noch sind nicht alle Märzen vorbei ...“. Zur politischen Tradition der Wiener Revolution von 1848	85
---	----

ZISLEITHANISCHE POLITIK UND GESELLSCHAFT

HANNS HAAS

Von liberal zu national. Salzburgs Bürgertum im ausgehenden 19. Jahrhundert 109

WALTRAUD HEINDL

Frau und bürgerliches Recht. Bemerkungen zu den Reformvorschlägen österreichischer Frauenvereine vor dem Ersten Weltkrieg 133

JAN HAVRÁNEK

Soziale Struktur und politisches Verhalten der großstädtischen Wählerschaft im Mai 1907 — Wien und Prag im Vergleich 150

JIRÍ KOŘALKA

Österreichische Behörden und die Errichtung ausländischer Konsulate in Böhmen um die Jahrhundertwende 167

PAUL MECHTLER

Sozialgeschichtliche Notizen über die österreichischen Minister von 1848 bis 1920 189

ZUR GESCHICHTE DER ÖSTERREICHISCHEN ARBEITERBEWEGUNG
VOR 1914

HELMUT KONRAD

Religiöser und sozialer Protest. Die frühe österreichische Arbeiterbewegung und die Religionsgemeinschaften 195

RUDOLF G. ARDELT

Sozialdemokratie und bürgerliche Öffentlichkeit. Überlegungen zum Hainfelder Parteitag 214

EVERHARD HOLTMANN

Arbeiterbewegung, Staat und Sozialpolitik in der Spätzeit der Habsburgermonarchie. Strukturelle Bedingungen österreichischer Sozialgesetzgebung zwischen 1890 und 1914 239

HEINZ RENNER

Die Reichsgewerkschaftskommission der freien Gewerkschaften Österreichs (1893—1913) — ein zentralistisches Machtinstrument? 255

ZDENEK ŠOLLE

Friedliche Zusammenarbeit der fortschrittlichen Kräfte in der tschechischen und der österreichischen Gesellschaft. Das Erbe von zwei Generationen sozialistischer Vorkämpfer 264

EDIT S. VINCZE †

Der Neudörfler Parteitag von 1874 und die sozialdemokratische Arbeiterbewegung in Ungarn 273

TIBOR ERÉNYI

Sozialistische Arbeiterbewegung und Austromarxismus in der Monarchie — ihre Auswirkungen in Ungarn 305

DER ZUSAMMENBRUCH ÖSTERREICH-UNGARNS IM ERSTEN WELTKRIEG

FRITZ KLEIN

Sozialistische und pazifistische Friedenskonzeptionen vor 1914 324

JÁNOS JEMNITZ

Nationale Sozialismen und internationale Arbeiterbewegung im Herbst 1914 338

RICHARD GEORG PLASCHKA

Prag September 1914. Nationale Impulse unter dem Eindruck der ersten Kriegswochen 356

STEPHAN VEROSTA

Heinrich Lammasch' Verfassungsentwurf für das Kaisertum Österreich vom September 1918 365

HANS MOMMSEN

Victor Adler und die Politik der österreichischen Sozialdemokratie im
Ersten Weltkrieg 378

FELIKS TYCH

Victor Adler, Ignaz Daszyński und die polnischen Legionen. Ein Brief
Ignaz Daszyńskis an Victor Adler vom September 1914 409

KURT KOSZYK

„Das furchtbare und schwer erklärbare Vorgehen“. Zum deutschen
publizistischen Echo auf das Attentat Friedrich Adlers auf Minister-
präsident Stürgkh 417

Personen- und Ortsnamenregister 439